



CAPTRADER
TRADE YOUR FUTURE NOW

Optionen einfach handeln

CapTrader
Jan Heyder



■ Optionen einfach handeln

1/ EINFÜHRUNG

2/ WARUM OPTIONEN?

3/ OPTIONSSTRATEGIEN

JAN HEYDER



32 Jahre

Fremdsprachenkorrespondent für Wirtschaftsenglisch

Master of Science Accounting & Finance

Zertifizierter Derivatehändler Eurex

Senior Sales Manager bei CapTrader

Interviews, Kurzvideos, Webinare

Ansprechpartner für HNWI/ Family Offices & Institutionelle Kunden

Depotüberträge, Managed Accounts...

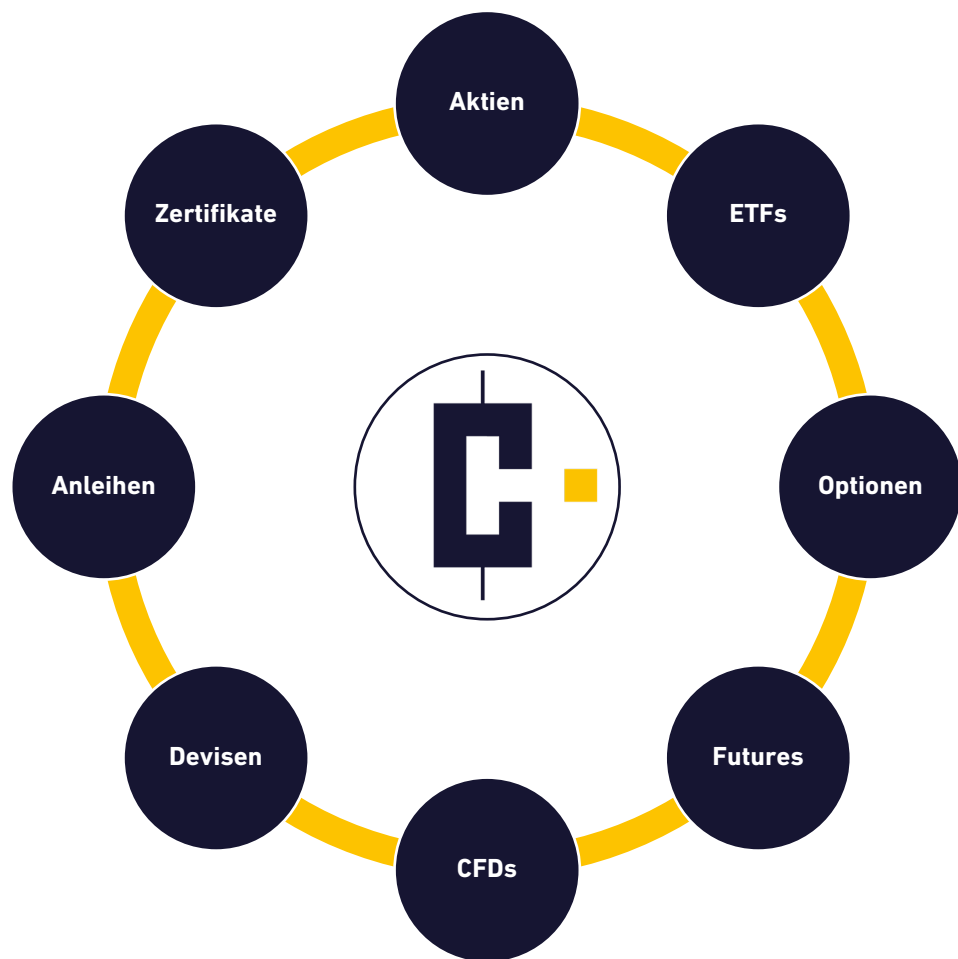
FOM Börsenplanspiel

eigene Wertpapieranalysen





CAPTRADER - TRADE YOUR FUTURE NOW



Weiter Marktzugriff zu fairen Konditionen

- > 1,2 Mio. Wertpapiere
- > 150 Börsen weltweit
- > 33 Länder
- > 23 Währungen



CAPTRADER - TRADE YOUR FUTURE NOW

Vorteile

- keine Kosten für Depotführung & Dividendenausschüttungen
- ein- und ausgehende Depotüberträge kostenfrei
- kein Abzug der Abgeltungssteuer
- attraktive Kostenstruktur
- mehrfach ausgezeichneter Kundensupport
- IHK-Ausbildungsbetrieb
- Weiterbildungsangebote



CAPTRADER - TRADE YOUR FUTURE NOW

Ziele

- Investieren & Traden aus einer Hand
- Erhöhung der Aktionärsquote
- Finanzielle Weiterbildung, z.B. FOM-Börsenplanspiel
- Einstiegshürden abbauen
- Investieren & Traden nach individuellen Bedürfnissen

Risikohinweis / Haftungsausschluss und rechtliche Hinweise zum Informationsangebot der CapTrader GmbH

1. Risikohinweis

Die Anlage in und der Online-Handel mit Finanzinstrumenten (Aktien, Anleihen, Optionen, Futures, Devisen, CFDs etc.) geht mit einem erheblichen Verlustrisiko einher. Insbesondere der Handel mit Derivaten (Optionen, Futures, CFDs) birgt hohe Risiken und ist nicht für alle Anleger geeignet. Der Handel auf Marginbasis ist nur für sehr erfahrene Anleger mit einer hohen Risikotragfähigkeit geeignet. Es besteht insbesondere bei Futures die Gefahr, dass Sie mehr Kapital verlieren, als Sie ursprünglich investiert hatten.

2. Haftungsausschluss und rechtliche Hinweise

a. Gegenstand des Informations- und Marketingangebotes / Drittcontent

Der Inhalt des vorliegenden Informations- und Marketingangebotes (Content) wie beispielsweise Video oder Webinar dient ausschließlich Informations- und Marketingzwecken. Es stellt weder ein öffentliches Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes zum Erwerb von Finanzinstrumenten dar. Die CapTrader GmbH ist insbesondere nicht als Anlageberater oder aufgrund einer Vermögensbetreuungspflicht tätig und gibt keine Anlageempfehlungen. Der Content ist keine Finanzanalyse oder Research. Die Einschätzungen und Tatsachendarstellungen entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Erstellung des Contents. Sie können aufgrund künftiger Entwicklungen überholt sein, ohne dass der Content geändert wurde.

Soweit Dritte den Content erstellen, geben deren Einschätzungen und Tatsachenbehauptungen nicht die Einschätzung und Meinung von CapTrader wieder. CapTrader übernimmt keinerlei Verantwortung oder Gewährleistung für die Vollständigkeit, Richtigkeit, Rechtmäßigkeit und Aktualität der Drittinhalte.

b. Haftungsausschluss

Mit Nutzung des Content-Angebotes kommt keinerlei Vertragsverhältnis, insbesondere kein Rat- oder Auskunftsvertrag, zustande. Insofern ergeben sich auch keinerlei vertragliche oder quasivertragliche Ansprüche gegen CapTrader wegen des Contents oder Dritt-Contents.

CapTrader bezieht für seinen Content Daten und Informationen von Dritten. CapTrader gewährleistet daher nicht die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der von Dritten bezogenen Daten und Informationen.

Rein vorsorglich für den Fall, dass die Nutzung des Content-Angebotes zu einem Vertragsschluss führen sollte, gilt die folgende Haftungsbegrenzung:

- Für Schäden, die durch CapTrader oder durch deren gesetzlichen Vertreter, leitende Angestellte oder einfache Erfüllungsgehilfen vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden, haftet CapTrader unbeschränkt.
- In Fällen der leicht fahrlässigen Verletzung von nur unwesentlichen Vertragspflichten haftet CapTrader nicht. Im Übrigen ist die Haftung von CapTrader für leicht fahrlässig verursachte Schäden auf die diejenigen Schäden beschränkt, mit deren Entstehung im Rahmen des jeweiligen Vertragsverhältnisses typischerweise gerechnet werden muss (vertragstypisch vorhersehbare Schäden). Dies gilt auch bei leicht fahrlässigen Pflichtverletzungen der gesetzlichen Vertreter, leitenden Angestellten bzw. einfachen Erfüllungsgehilfen von CapTrader. Die vorstehende Haftungsbeschränkung gilt nicht im Falle von Arglist, im Falle von Körper- bzw. Personenschäden, für die Verletzung von Garantien sowie für Ansprüche aus Produkthaftung.
- Insbesondere übernimmt CapTrader keine Haftung für Ereignisse, auf die sie keinen Einfluss hat (höhere Gewalt).

c. Schutzrechte / Verlinkung

Der Content ist überwiegend geschützt durch das Urheberrecht oder durch sonstige Schutzrechte und stehen jeweils im Eigentum von CapTrader oder Dritter, welche den jeweiligen Content zur Verfügung gestellt haben. Der Abruf und Anzeige darf ausschließlich für persönliche nicht-kommerzielle Zwecke erfolgen; im Übrigen verbleiben sämtliche Rechte an den Inhalten beim ursprünglichen Rechteinhaber (CapTrader oder dem jeweiligen Dritten). Es ist untersagt den Content ganz oder teilweise zu bearbeiten, zu verändern, zu übersetzen, vorzuzeigen oder vorzuführen, zu veröffentlichen, auszustellen, zu vervielfältigen oder zu verbreiten.

d. Datenschutz und Angaben zum Unternehmen/Kontakt

Hinsichtlich der Speicherung und Verwendung personenbezogener Daten ist auf die Datenschutzerklärung von CapTrader zu verweisen:

<https://www.captrader.com/fileadmin/downloads/Datenschutzerklaerung-CapTrader.pdf>

Hinsichtlich der gewerblichen Tätigkeit des Unternehmens und der Kontaktmöglichkeiten ist zu verweisen auf: <https://www.captrader.com/fileadmin/downloads/CapTrader/Kundeninformation-CapTrader.pdf>

1

■ EINFÜHRUNG



1 ■ EINFÜHRUNG



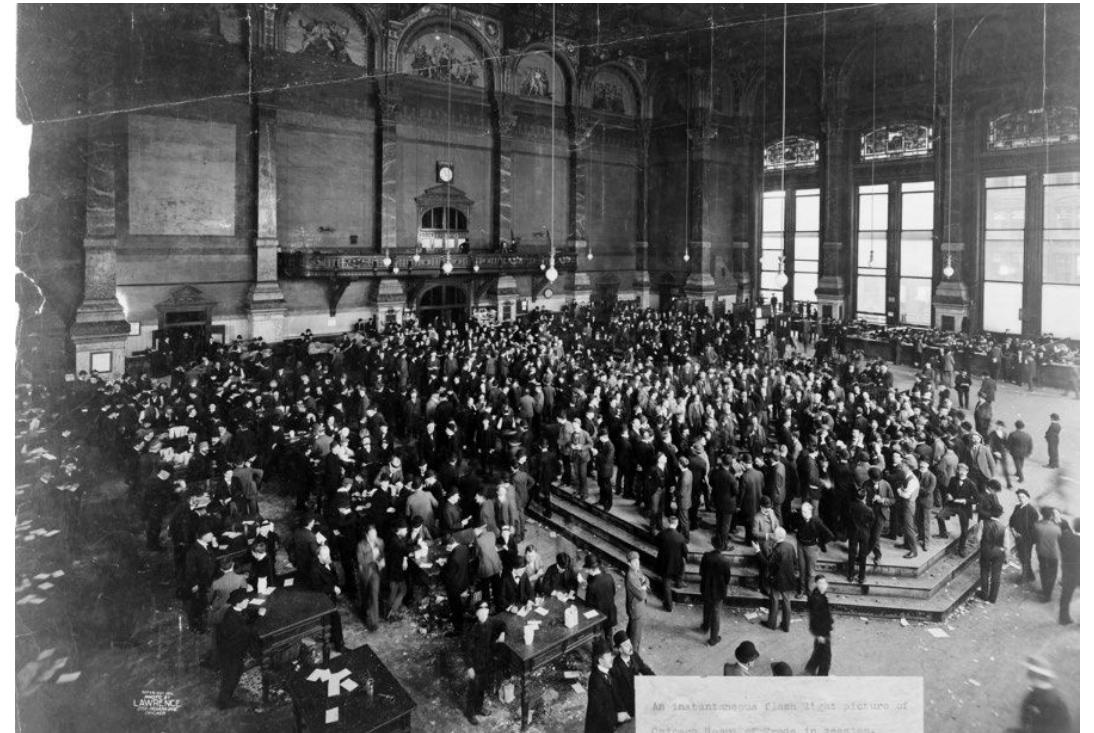
Option - Ursprung

Optionsbörsen entstanden aus Agrarhandel

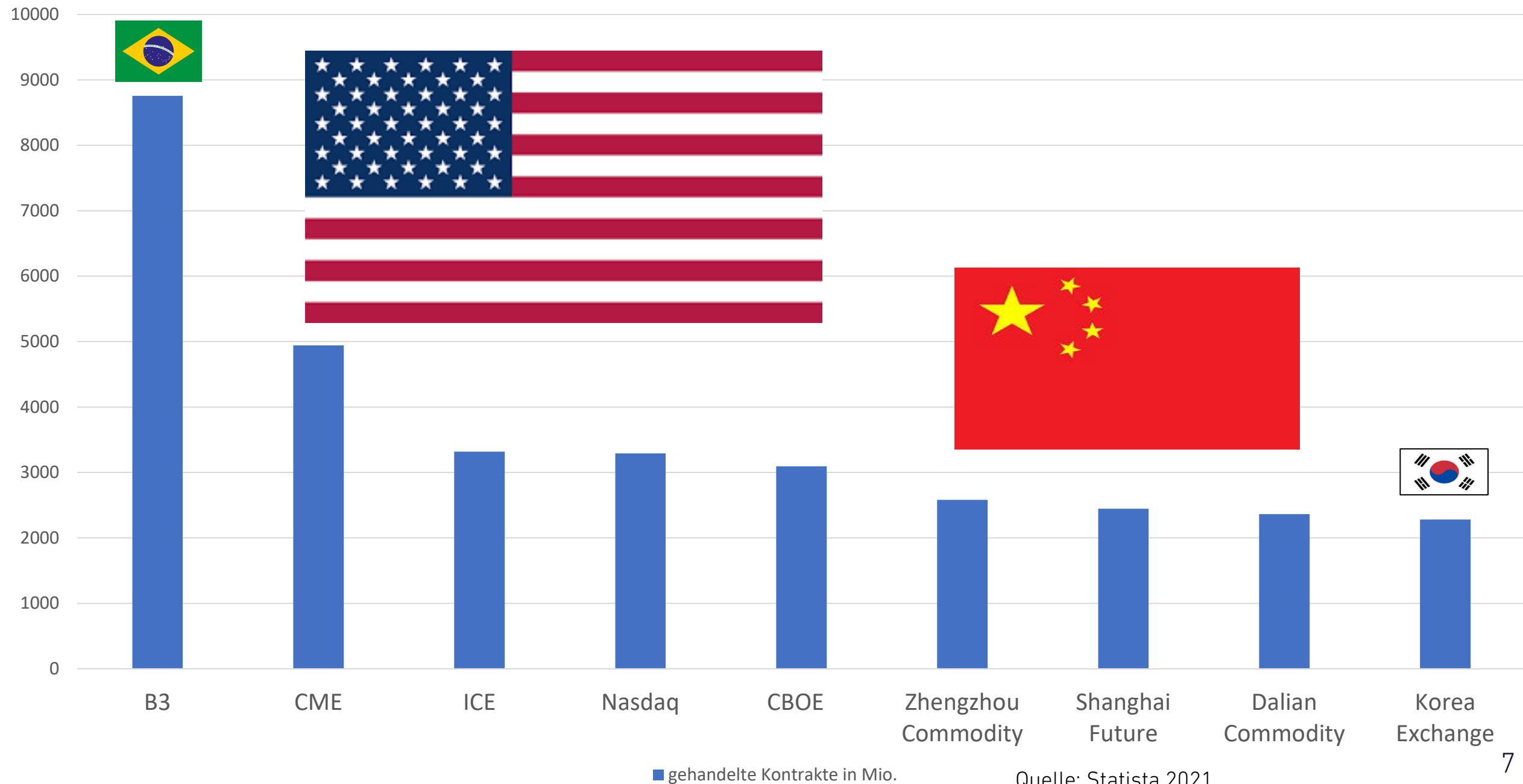
Um 1850 Chicago Board of Trade (CBOT) erste große organisierte Börse für Agrarprodukte

Sinn und Zweck: Hedging von Rohstoffpreisen

26.04.1973 Chicago Board Options Exchange (CBOE) entstanden aus Black-Scholes-Merton Modell

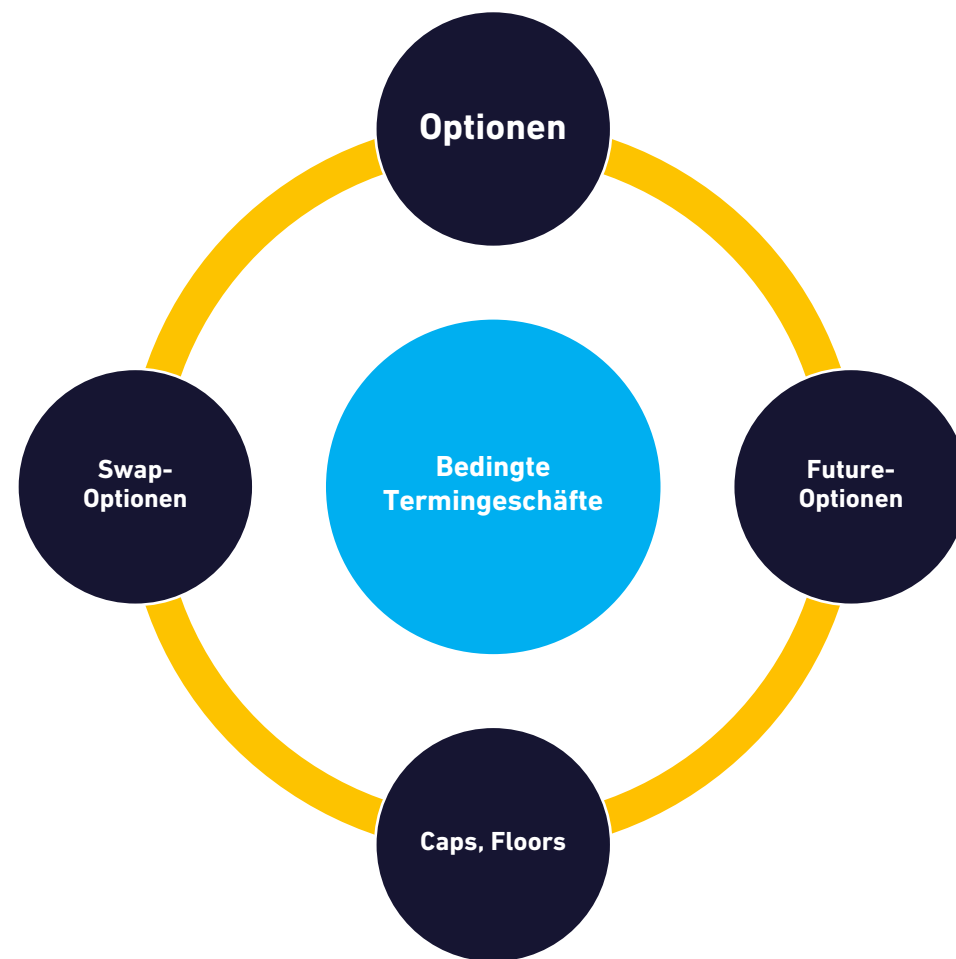
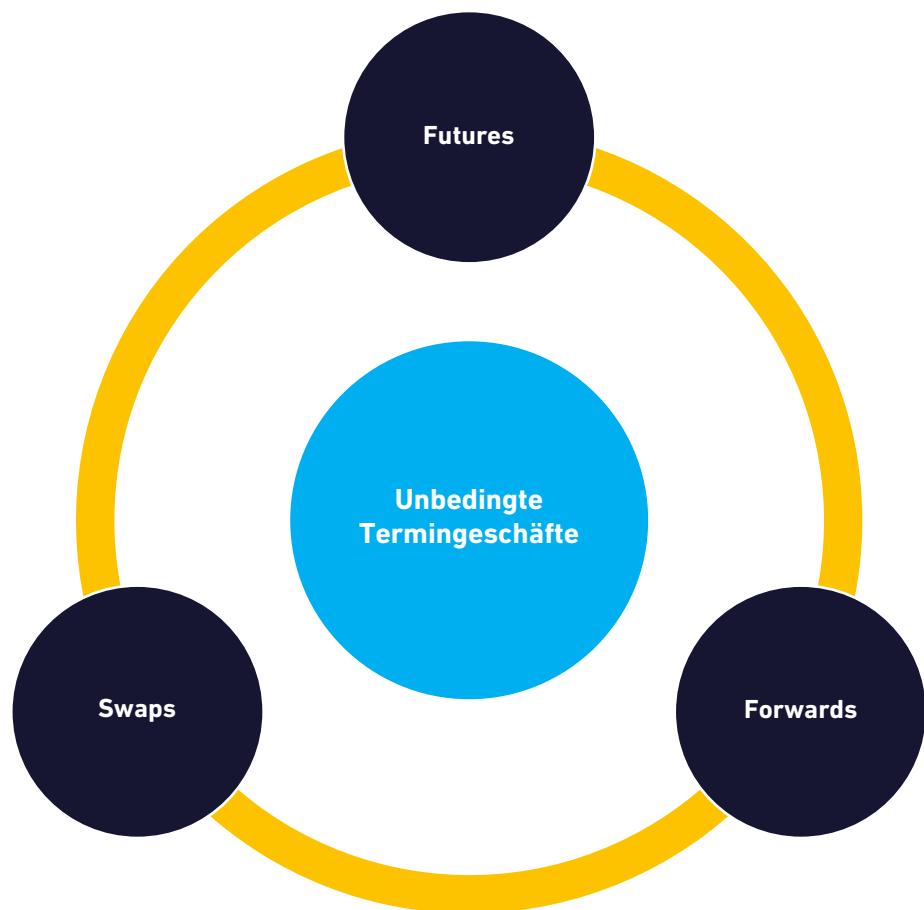


Weltweit größte Derivatebörsen in Mio. gehandelten Kontrakten 2021





CAPTRADER - TRADE YOUR FUTURE NOW



1 ■ EINFÜHRUNG



Optionen = **standardisierte Börsenprodukte** und **bedingte Termingeschäfte**

Eine Option gibt dem Käufer

- das **Recht**, (jedoch nicht die Pflicht) ein bestimmtes Gut (Basiswert)
- zu einem festgelegten **Zeitpunkt** (bzw. variabel während der Laufzeit) (Verfallstag)
- zu einem bestimmten **Preis** (Basispreis)
- zu **kaufen** (Call-Option) oder zu **verkaufen** (Put-Option)

Für dieses Recht zahlt der Käufer dem Stillhalter den Optionspreis (die Prämie)

Der Stillhalter hat die **Pflicht** den **Basiswert** zu **liefern** bzw. **abzunehmen**, wenn der **Käufer** von seinem **Optionsrecht** Gebrauch macht

1 ■ EINFÜHRUNG



Optionen = **standardisierte Börsenprodukte** und **bedingte Termingeschäfte**

Eine Option gibt dem Verkäufer

- die **Pflicht** ein bestimmtes Gut (Basiswert)
- zu einem festgelegten **Zeitpunkt** (bzw. variabel während der Laufzeit) (Verfallstag)
- zu einem bestimmten **Preis** (Basispreis)
- zu **kaufen** (Put-Option) oder zu **verkaufen** (Call-Option)

Für dieses Recht erhält der Verkäufer vom Käufer den Optionspreis (die Prämie)

Der **Stillhalter** hat die **Pflicht** den **Basiswert** zu **liefern** bzw. **abzunehmen**, wenn der Käufer von seinem **Optionsrecht** Gebrauch macht

1 ■ EINFÜHRUNG



Abgrenzung Optionen und Optionsscheine

Optionen

- standardisiert
- Jeder Marktteilnehmer kann emittieren
- Kein Emittentenrisiko
- Preisfindung durch Market Maker bestimmt durch Angebot & Nachfrage
- Stillhalten und Kombinationen möglich

Optionsscheine

- nicht standardisiert
- Nur große Banken können emittieren
- Emittentenrisiko
- Kurse durch Emittenten gestellt
- Stillhalten und Kombinationen **nicht** möglich

1 ■ EINFÜHRUNG



Kauf eines Kaufrechts

Long Call
+C

Long Put
+P

Kauf eines Verkaufrechts

Verkauf eines Kaufrechts

Short Call
-C

Short Put
-P

Verkauf eines Verkaufrechts

1 ■ EINFÜHRUNG



Ausübungen & Multiplikatoren

American Style

- Ausübung des Optionsrecht immer während Laufzeit möglich

European Style

- Ausübung des Optionsrecht nur am Ende der Laufzeit möglich

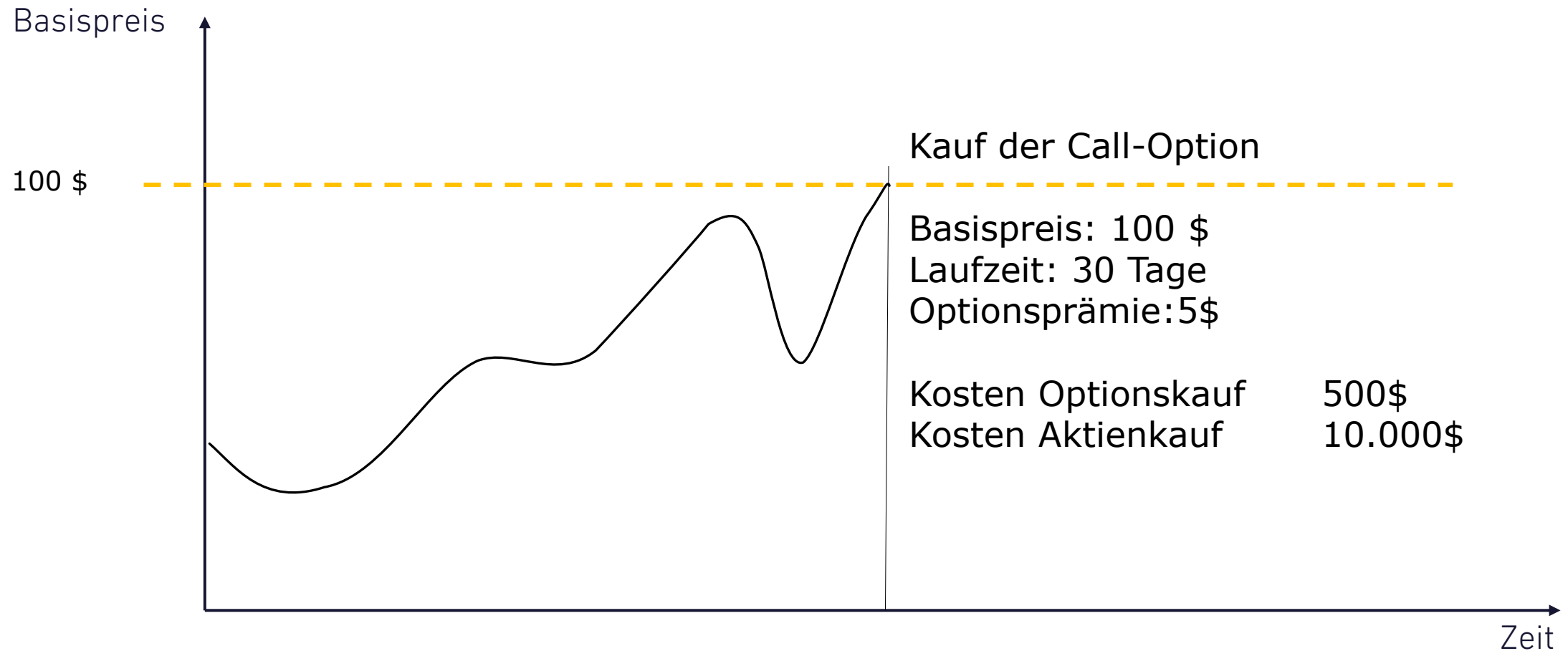
1 Option = 100 x Basiswert (Ausnahme z.B. UK)

Multiplikator bei Aktien-Optionen = 100

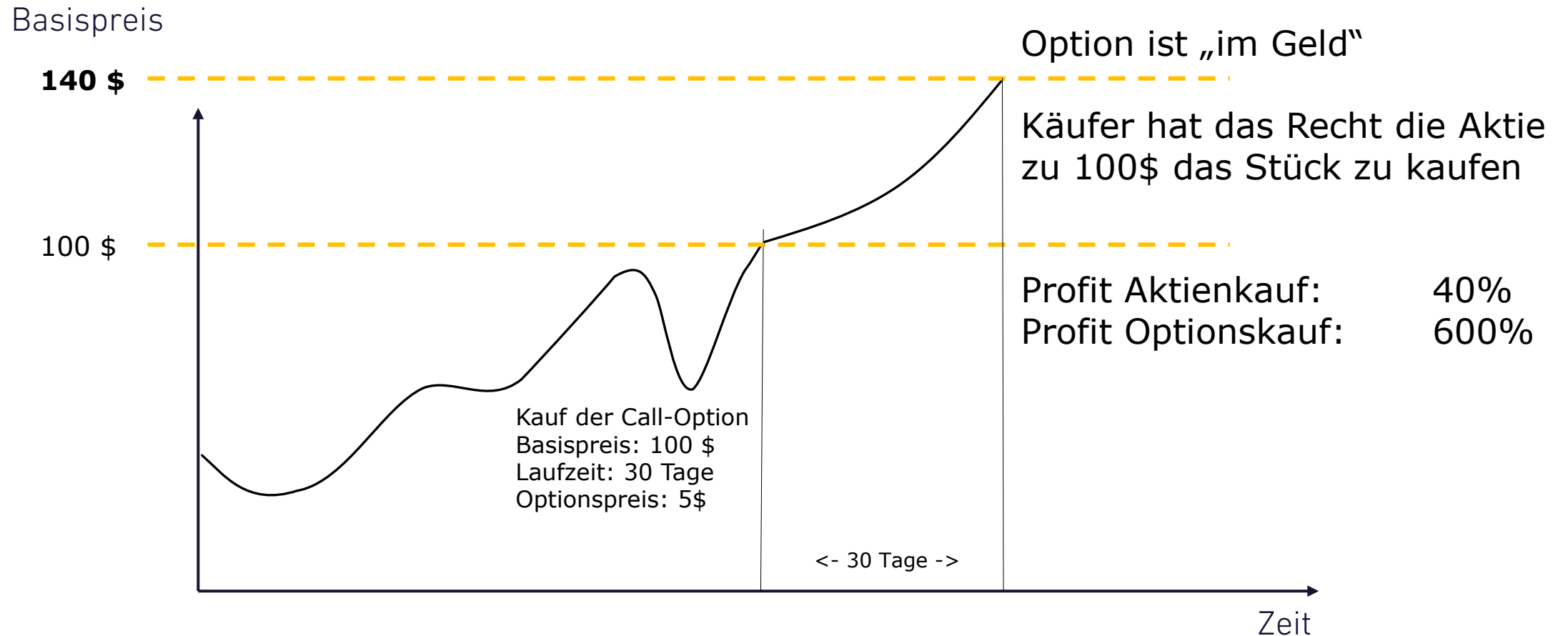
1 Call-Option @190 auf APPL kostet 1,50 USD Prämie

$1,50 \text{ USD} \times 100 = 150 \text{ USD}$ Prämie für das Recht 100 x AAPL zu kaufen für 19.000 USD

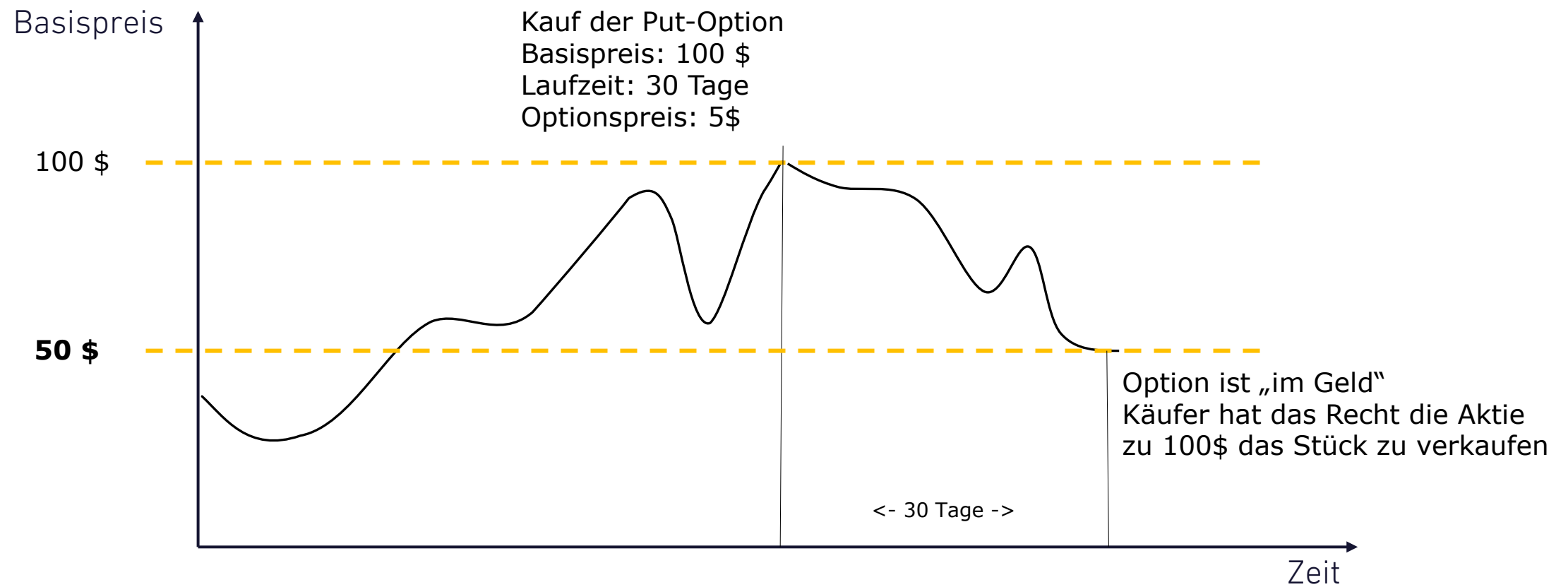
1 ■ EINFÜHRUNG



1 ■ EINFÜHRUNG



1 ■ EINFÜHRUNG



2 ■ WARUM OPTIONEN?



2. ■ WARUM OPTIONEN?



Hedging

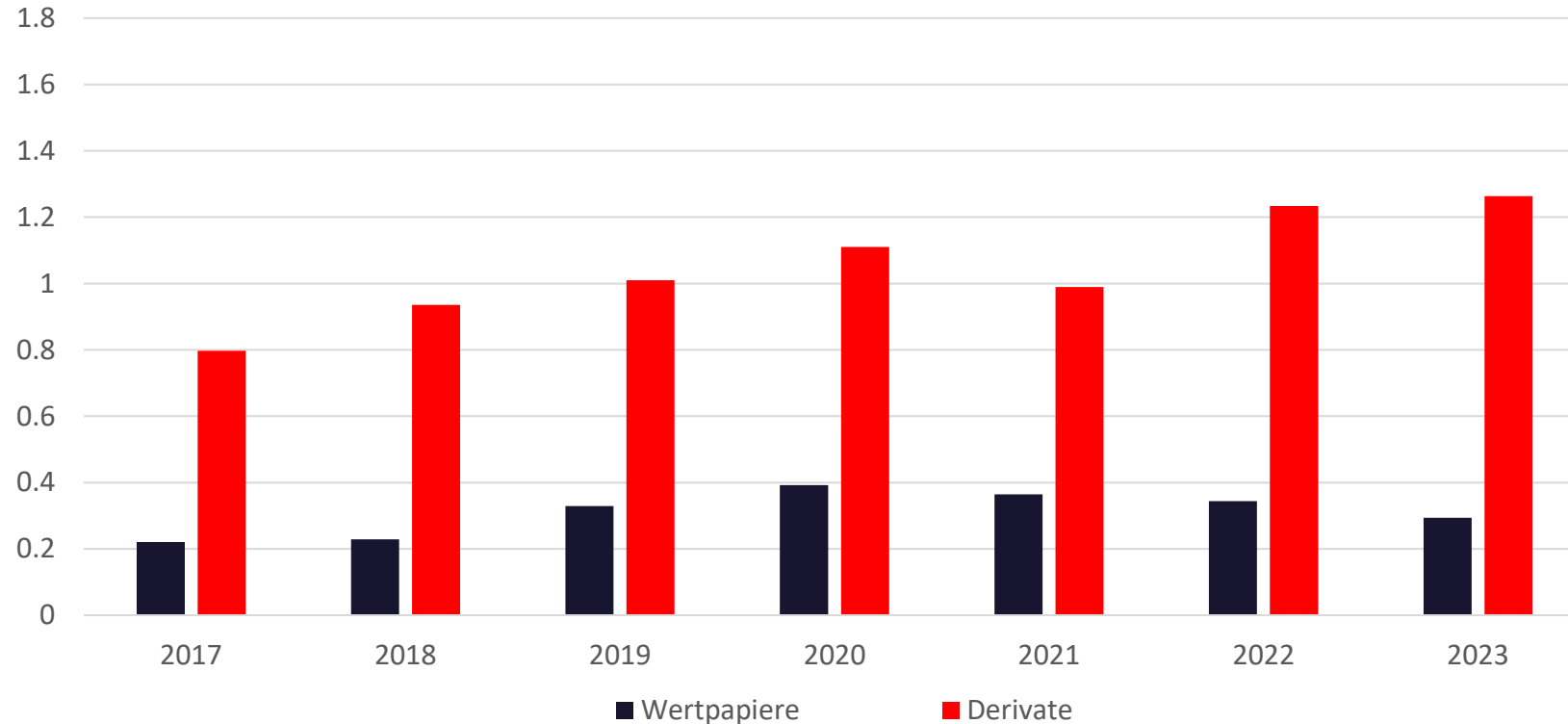
Bessere Einstiege

Mögliche Zusatzrendite „Zeit ist Geld“

2. ■ WARUM OPTIONEN?



Umsätze der Deutschen Börse AG in Mrd. EUR



Quellen: Deutsche Börse AG Geschäftsberichte 2018, 2020, 2022, 2023

2. ■ WARUM OPTIONEN?



Options-Wörterbuch

Call	Kaufrecht	Naked	nicht mit Underlying gedeckt
Put	Verkaufrecht	Cash Secured	mit Geld gedeckt
Strike	Basispreis, z.B. Preis der Aktie	American Style	jederzeit ausübbar
Prämie	Optionspreis	European Style	am Laufzeitende ausübbar
Underlying	zugrunde liegender Wert	At the money	Aktienpreis = Strike
Bullish	von steigenden Kursen profitierend	In the money	Aktienpreis > Strike (Call)
Bearish	von sinkenden Kursen profitierend	Out of the money	Aktienpreis < Strike (Call)
Covered	mit Underlying gedeckt, z.B. 100 Aktien	Multiplikator	ändert Optionspreis, siehe Bsp.

2 ■ WARUM OPTIONEN?



Wichtigste Einflussfaktoren auf Optionen

Änderungen im Basispreis

Volatilität

Laufzeit der Option

Multiplikator

Events (Quartalszahlen, Dividendenzahlungen etc.)

2 ■ WARUM OPTIONEN?



4 Grundstrategien

Bezeichnung	Marktrichtung	max. Risiko	max. Gewinn	Schwierigkeit
Long Call +C	bullish	gezahlte Prämie	unbegrenzt	einfach
Short Call -C	bearish, neutral	unbegrenzt	erhaltene Prämie	einfach
Long Put +P	bearish	gezahlte Prämie	Strike - Prämie	einfach
Short Put -P	bullish, neutral	Strike - Prämie	erhaltene Prämie	mittel

2. ■ WARUM OPTIONEN?



4 Grundstrategien: Long Call (+C)

Marktrichtung	max. Risiko	max. Gewinn	Break Even
bullish	gezahlte Prämie	unbegrenzt	Strike + Optionsprämie

Ich kaufe ein Kaufrecht

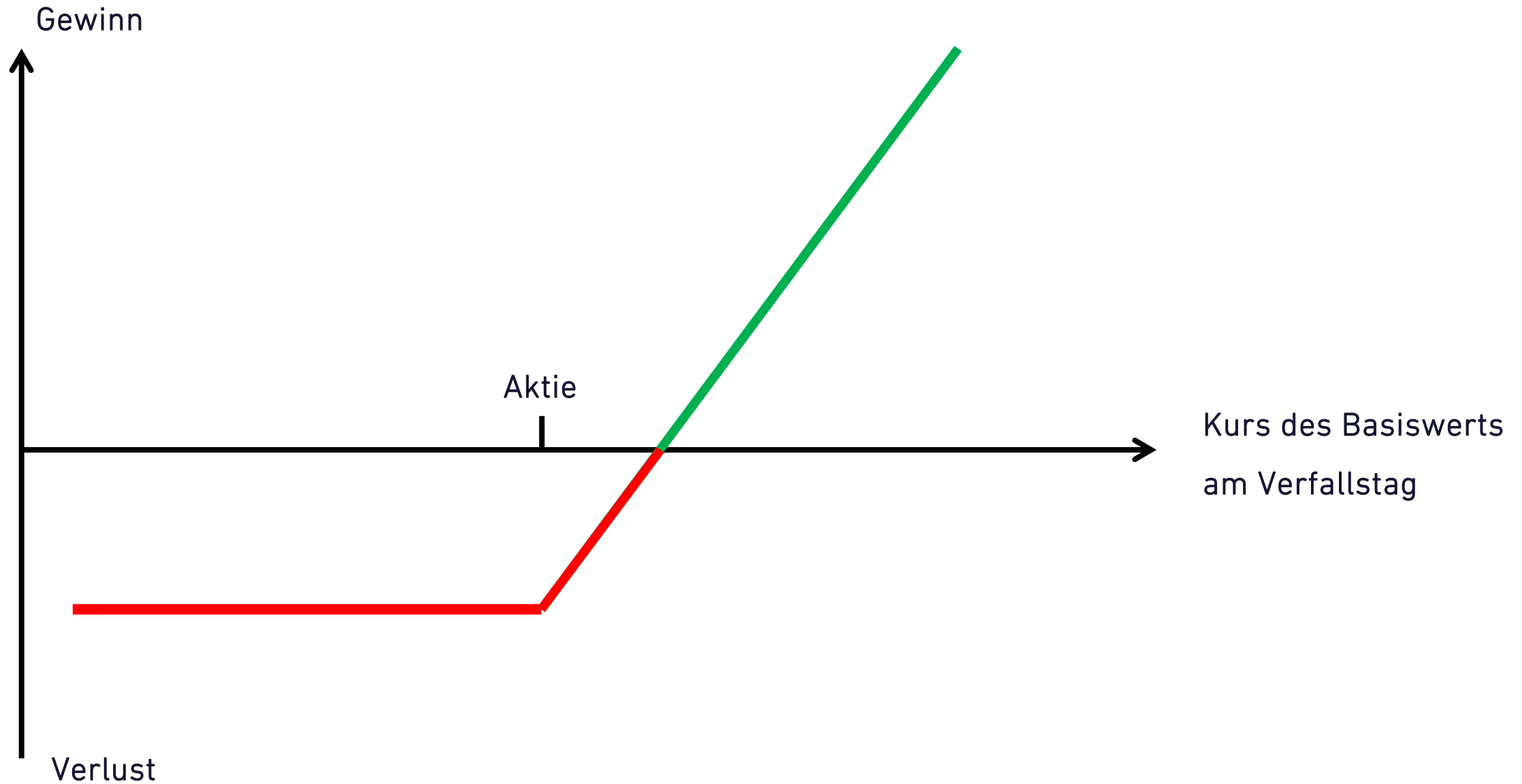
Warum? Ich gehe von steigenden Kursen aus.

Warum keine Aktie? Verlust ist auf Prämie begrenzt.

Kompliziert? Nein!

Long Call

Ich kaufe mir das Recht 100 Aktien zu kaufen



2 ■ WARUM OPTIONEN?



Beispiel Stand 30.08.24 Beiersdorf Aktie = 130 EUR

Long Call +C @120 EUR mit Laufzeit bis 20.12.24 (112 Tage) für 13 EUR Prämie

Kosten = 13 EUR x Multiplikator (100) = 1.300 EUR gezahlte Prämie = maximaler Verlust

Break-Even = Aktienpreis 120 EUR + Prämie 13 EUR = 133 EUR

Preis	GuV am Laufzeitende
-------	---------------------

140	700 EUR
-----	----------------

133	0 EUR
-----	-------

120	-1300 EUR
-----	------------------



2. ■ WARUM OPTIONEN?



4 Grundstrategien: **Short Call (-C)** Wichtig: mit Aktien kombinierbar!

Marktrichtung	max. Risiko	max. Gewinn	Break Even
bearish	unbegrenzt	Prämie	Strike - Optionsprämie

Ich verkaufe ein Kaufrecht

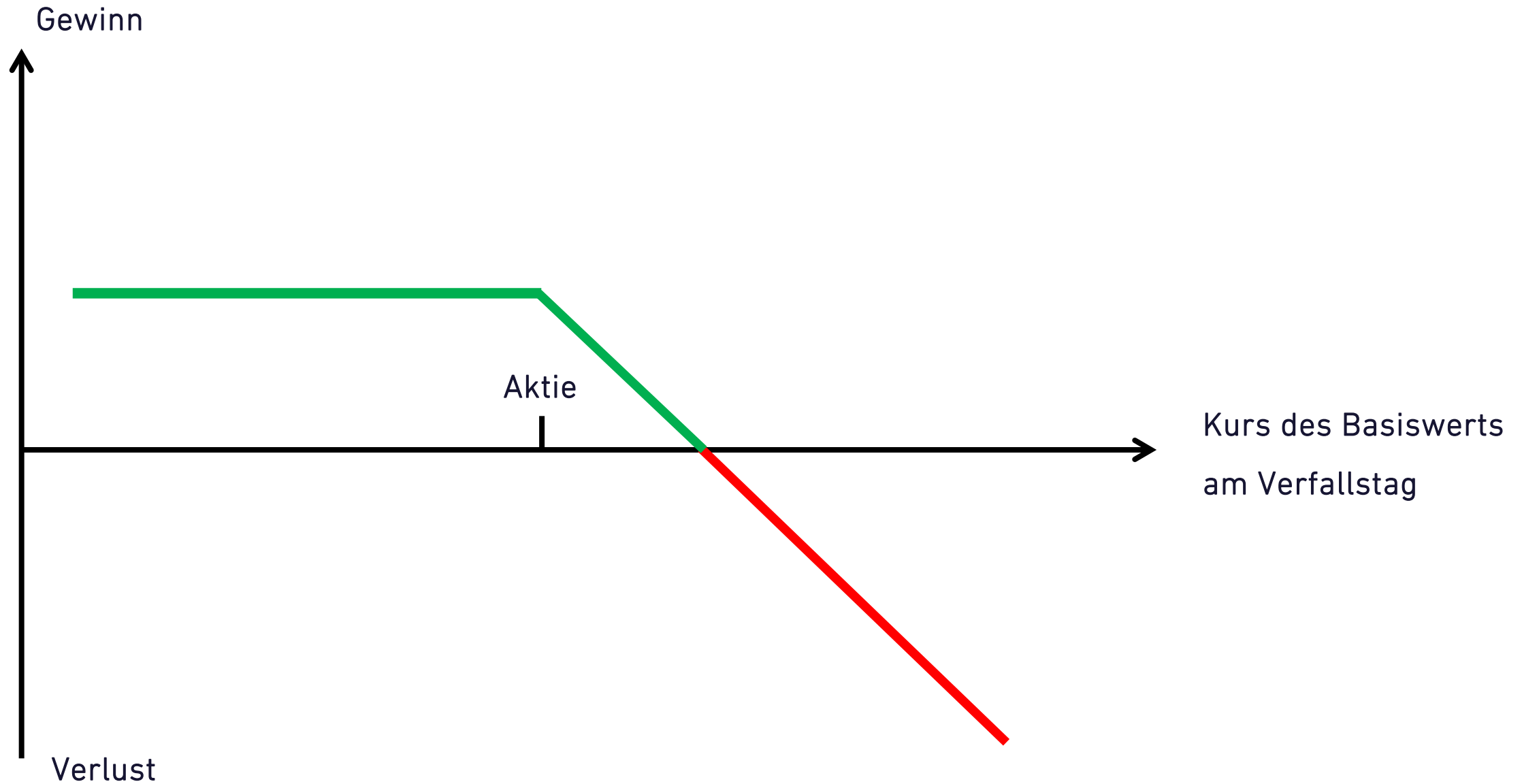
Warum? Ich gehe von sinkenden Kursen aus.

Warum keine Aktie? Keine Leihgebühr

Kompliziert? Nein!

Short Call

Ich habe die Pflicht 100 Aktien zu verkaufen



2 ■ WARUM OPTIONEN?



Beispiel Stand 30.08.24 Beiersdorf Aktie = 130 EUR

Short Call -C @120 EUR mit Laufzeit bis 20.12.24 (112 Tage) für 13 EUR Prämie

Kosten = 13 EUR x Multiplikator (100) = 1.300 EUR erhaltene Prämie = maximaler Gewinn

Break-Even = Strike 120 EUR + Prämie 13 EUR = 133 EUR

Preis	GuV am Laufzeitende
-------	---------------------

140	-700 EUR
-----	-----------------

133	0 EUR
-----	-------

120	1300 EUR
-----	-----------------

2. ■ WARUM OPTIONEN?



4 Grundstrategien: **Long Put (+P)**

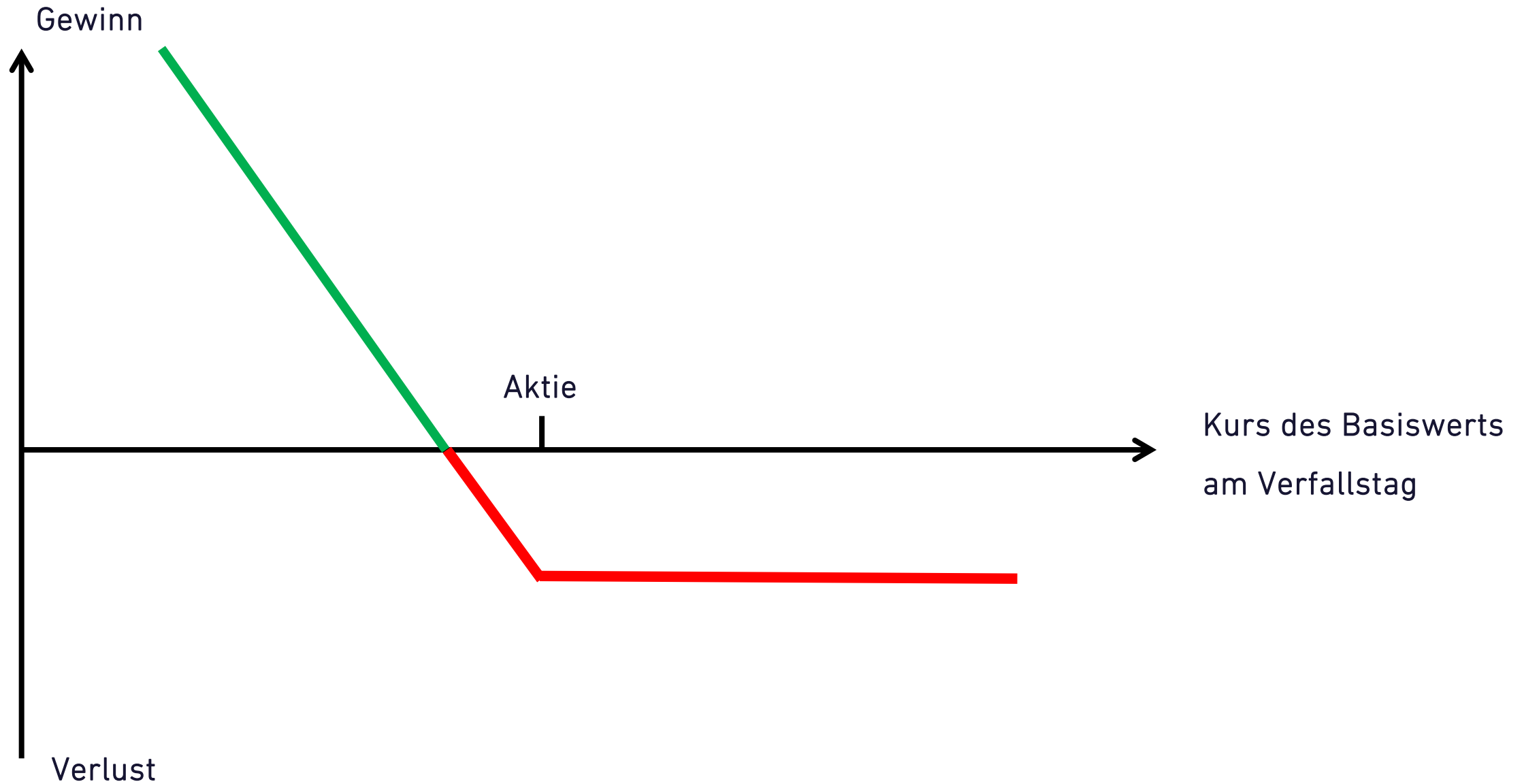
Marktrichtung	max. Risiko	max. Gewinn	Break Even
bearish	gezahlte Prämie	Strike - Prämie	Strike - Prämie

Ich kaufe ein Verkaufsrecht

Warum?	Ich gehe von sinkenden Kursen aus zur Spekulation oder Absicherung
Warum keine Aktie?	Verlust ist auf Prämie begrenzt.
Kompliziert?	Nein!

Long Put

Ich kaufe mir das Recht 100 Aktien zu verkaufen



2. ■ WARUM OPTIONEN?



Beispiel Stand 30.08.24 Beiersdorf Aktie = 130 EUR

Long Put +P @130 EUR mit Laufzeit bis 20.12.24 (112 Tage) für 4 EUR Prämie

Kosten = 4 EUR x Multiplikator (100) = 400 EUR Prämie = maximaler Verlust

Break-Even = Strike 130 EUR - Prämie 4 EUR = 126 EUR

Preis	GuV am Laufzeitende
-------	---------------------

140	-400 EUR
-----	-----------------

126	0 EUR
-----	-------

120	600 EUR
-----	----------------

2. ■ WARUM OPTIONEN?



4 Grundstrategien: **Short Put (-P)**

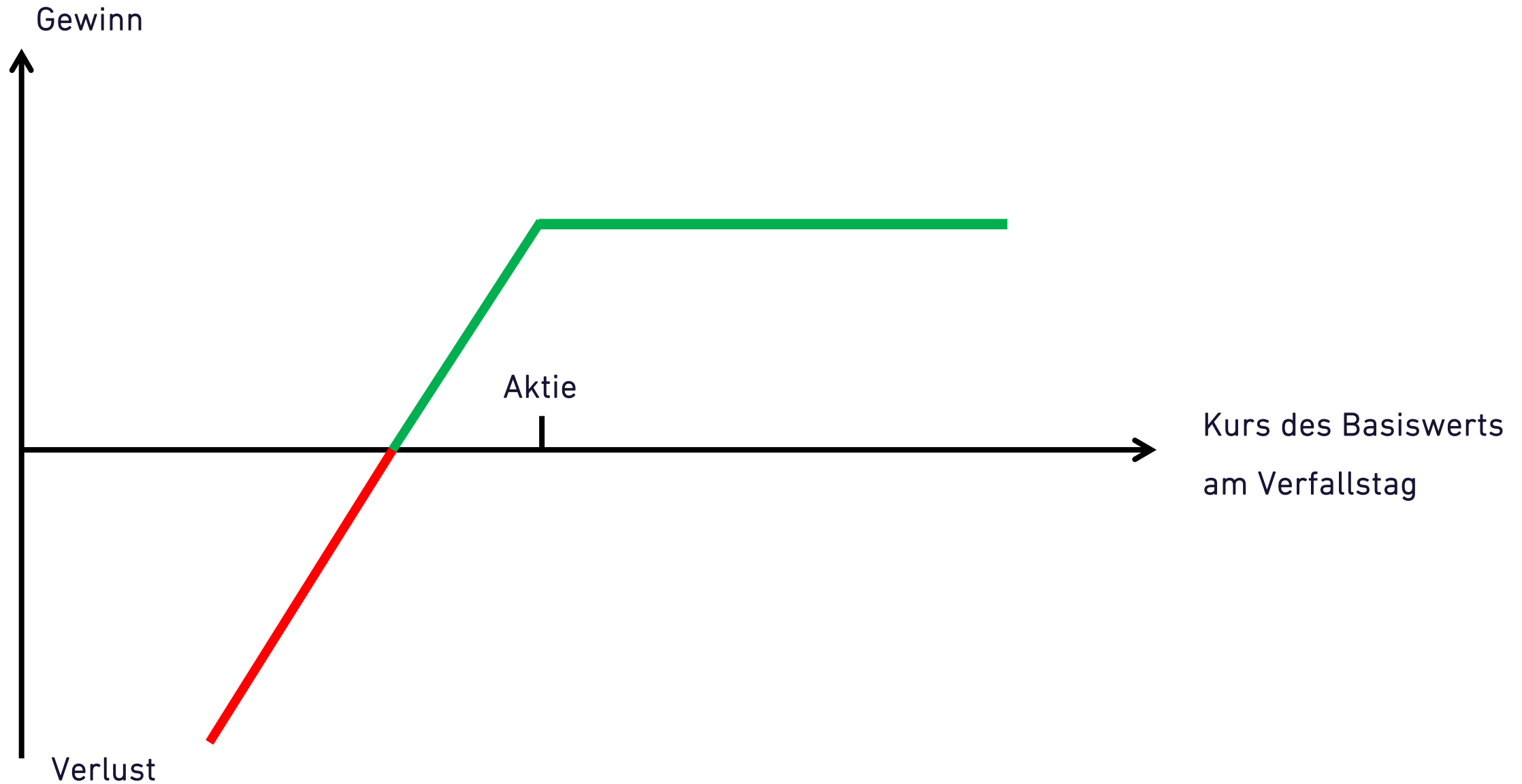
Marktrichtung	max. Risiko	max. Gewinn	Break Even
bullish	Strike-Prämie	Prämie	Strike - Prämie

Ich verkaufe ein Verkaufsrecht

Warum?	Ich gehe von steigenden Kursen aus <u>oder</u> ich möchte günstiger in die Aktie
Warum keine Aktie?	Wenn Aktie gleich bleibt, mache ich Gewinn.
Kompliziert?	Ein bisschen

Short Put

Ich verkaufe ein Verkaufsrecht für 100 Aktien



2. ■ WARUM OPTIONEN?



Beispiel Stand 30.08.24 Beiersdorf Aktie = 130 EUR

Short Put -P @130 EUR mit Laufzeit bis 20.12.24 (112 Tage) für 4 EUR Prämie

Kosten = 4 EUR x Multiplikator (100) = 400 EUR erhaltene Prämie = maximaler Gewinn

Break-Even = Strike 130 EUR - Prämie 4 EUR = 126 EUR

Preis	GuV am Laufzeitende
-------	---------------------

140	400 EUR
-----	----------------

126	0 EUR
-----	-------

120	-600 EUR
-----	-----------------

2 ■ WARUM OPTIONEN?



Nachteile

- Keine Dividende, kein Besuch der HV, kein Stimmrecht – keine Aktionärsrechte
- Bei aggressiver Nutzung können Optionen das Portfolio stark belasten
- Im Zusammenspiel mit Aktien: Kann Aktiengewinne begrenzen

2. ■ WARUM OPTIONEN?



Vorteile

- Hedge
- Im Zusammenspiel mit Aktien: risikofreie Rendite durch Optionen
- Neue Asset-Klassen z.B. Volatilität, Seitwärtsphase = Profit
- Geringe Margin

2. ■ WARUM OPTIONEN?



Deutsche Optionstage 2025 am 1. & 2. Februar 2025 in Düsseldorf



<https://deutsche-optionstage.de/>

3 ■ OPTIONSSTRATEGIEN



3. OPTIONSTRATEGIEN



Hedge “VIX-Rakete”

VIX = Volatilität auf den S&P 500 Index (letzte 30 Tage)

Multiplikator 100

Long Calls mit etwa 30 Tage Laufzeit = VIX-Rakete



VIX +C @12,5 Laufzeit 20.08.2024

Von 3,30 USD auf 18 USD **+445%**

Beispiel:

VIX +C @12,5 Laufzeit 20.08.2024 für 4 USD

+350%

BEP: 12,5 Strike + 4 Optionspreis = 16,5 VIX

Kosten:

4 USD x 100 Multiplikator = 400 USD

Jeden Monat = 4.800 USD pro Jahr



VIX +C @12,5 Laufzeit 20.08.2024

Von 3,30 USD auf 18 USD **+445%**

Einstand 4 USD

Preis GuV am Laufzeitende

<12,5 **-400 USD**

13,5 **-300 USD**

15,5 **-100 USD**

16,5 0 USD

18,5 **200 USD**

20,5 **400 USD**



3 OPTIONSSTRATEGIEN



Strategie "Covered Call"

Zutaten:

100 Aktien

-C über Einstandspreis

Wenn Aktien nicht steigen: Risiko bleibt in Aktie, Gewinn mit Covered Call

Wenn Aktien steigen: Gewinn mit Aktie, Ausbuchung der Aktie durch den Call.

Beispiel nächste Folie

3. OPTIONSTRATEGIEN



Strategie "Covered Call"

Zutaten:

100 Aktien Fielmann @42 EUR

-C @47 EUR Laufzeit 15. November 2024 für 0,50

Break-Even 47,50 EUR









3 ■ OPTIONSSTRATEGIEN



<http://www.option-price.com/>

<https://www.tradesscanner.com/>

<https://www.deltavalue.de/>

JAN HEYDER



E-Mail: Jan.Heyder@captrader.com

CapTrader Stand: Halle X Stand Y





CAPTRADER
TRADE YOUR FUTURE NOW

VIELEN DANK
FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

Elberfelder Straße 2

40213 Düsseldorf

Telefon: +49 (0)211 740 786 00

E-Mail: info@captrader.com

www.captrader.com